

Pressemitteilung

Stuttgart, 18.04.2024

About Pop 2024**Nur noch einen Monat bis zur sechsten Ausgabe mit jeder Menge Highlights bei Festival und Convention**

Ein Hybridfestival das es in dieser Art noch nie gab in Stuttgart: 2 Tage, 27 Locations, und über 75 Bands und 150 Speaker*innen – und die ganze Region Stuttgart wird bespielt.

Am Freitag, den 17. Mai wird das gesamte Wizemann Areal inklusive Open Air Park Decks in Beschlag genommen, am Samstag, den 18. Mai treffen Orte wie die Villa Reitzenstein und das Stadtpalais auf unterschiedlichste (Live-)Clubs wie das Goldmark's, das Juha West, white noise, Sunny High, den Schwarzen Keiler und viele mehr.

Das Festivalticket für beide Tage ist bereits vergriffen, nun geht's an die Tagestickets.

Und damit die glücklichen Teilnehmer*innen das Maximum aus ihrem Besuch herausholen können, bieten die Veranstalter*innen einen zusätzlichen Service an: Routenvorschläge, die beim Navigieren durch das überwältigend umfangreiche Programm helfen. Zu finden sind diese in Kürze auf der Webseite und auf den Instagramkanälen der teilnehmenden Samstagslocations.

Für Ihre Berichterstattung haben wir einige Highlights bei der About Pop 2024 auf den nächsten Seiten nochmal genauer beleuchtet.

PS: Der Rapper Maeckes, der in Kornwestheim aufgewachsen ist, freut sich schon auf sein Heimspiel bei der letzten Pre-Session am 3. Mai 2024 in Das K. Außerdem mit dabei: das Elektro-Pop-Duo ÄTNA aus Dresden. [Alle Infos.](#)

PPS: Nach der erfolgreichen Premiere 2023 bringt das Pop-Büro Region Stuttgart mit dem Magazin „Pages ABOUT POP“ bereits zum zweiten Mal eine hochwertige Publikation heraus, die mit spannenden Beiträgen von beteiligten Artists und Referent*innen auch lange nach der About Pop für bleibende Inspiration sorgen wird. [Zur Web-Version.](#)

Die wichtigsten Links im Schnelldurchlauf:

Ticketshop: <https://tickets.hoemepage.com/event/about-pop-2024-66eq51>

Pressematerial: <https://www.aboutpop.de/presse/>

Zum Aftermovie der letzten Ausgabe auf YouTube: <https://youtu.be/OvNqotEwjVg>

Pressekontakt**Pop-Büro Region Stuttgart**Amelie Köppl
Projektleitung KommunikationTel.: 0711 22835-753
amelie.koeppl@region-stuttgart.deNaststraße 11a
70376 Stuttgart
popbuero.de**Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH**Dr. Johanna Hellmann
PressesprecherinTel.: 0711 22835-804
johanna.hellmann@region-stuttgart.deFriedrichstraße 10
70174 Stuttgart wrs.region-stuttgart.de

About Pop 2024. Die Convention

No pain, no gain? Der Besuch bei der About Pop garantiert Inspirationen, neue Kontakte und schlicht sehr viel Spaß. Aber seien wir ehrlich – es gibt auch „pain“ oder besser gesagt: die Qual der Wahl. Denn das vollgepackte Programm bildet ab und greift auf, was unsere Gesellschaft, was speziell die junge Kultur aktuell bewegt. Die Wahl müssen die Teilnehmenden selbst treffen.

- **Jewfluence – Jüdischer Einfluss auf die Kultur gegen alle Widerstände.** Immer noch viel zu wenig bekannt ist der essentielle Beitrag jüdischer Künstler*innen zur Popkultur. Ein Panel mit der bekannten Autorin [Mirna Funk](#), DJ und Musiker [Yuriy Gurzhy](#) aus dem Maxim Gorki in Berlin und Chansonsängerin Vivian Kanner sorgt für Aha-Momente. Ganz konkret mit Blick auf Deutschland und aufs Hier und Heute.
- **Megathema: Künstliche Intelligenz.** Und natürlich kommt auch die Convention nicht um das Thema Künstliche Intelligenz herum, zum Beispiel mit den Panels „KI im Musikbusiness – gut, schlecht, egal?“ und „Künstliche Kreativität übernimmt. Was bleibt für die Kreativen?“ sowie der Keynote „Genre-Grenzen sprengen“ über Pop und KI. Hier mit dem Filter [KI Programmpunkte](#) entdecken.
- **Megatrend: Pflanzliche Ernährung und Tierethik.** Besonders intensiv beschäftigt sich die About Pop 2024 mit Klimaschutz und Nachhaltigkeit, unter anderem mit einem Panel zum Mega-Trend pflanzliche Ernährung, einer Lesung aus Schwein und Zeit von Autor Fahim Amir oder [Mia Hereschs](#) Workshop über klimagerechtes Handeln.
- **Popförderung für Baden-Württemberg.** Ein Jahr lang sondierte der [Dialogprozess POPLÄND](#) unter Federführung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg die Zukunft der Populären Kultur und insbesondere der Popmusik im Südwesten. Sein Finale feiert das Projekt auf der About Pop 2024 – unter anderem mit einem großen Abschlussempfang sowie den Panels „Auf zu neuen Ufern – Kooperationen zwischen Pop und klassischen Kultureinrichtungen“ und „Popförderung im nationalen und internationalen Vergleich: Ein Blick auf die Förderlandschaft“.

Einige weitere Highlights des Convention-Programms, ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- **Popkultur als Zeitdiagnose.** Nach dem Motto „Zeige mir deine Popkultur und ich sage dir, wer du bist“, erklärt die Kulturpädagogin und Musikwissenschaftlerin Prof. Dr. Barbara Hornberger in ihrer Keynote, warum Popkultur dabei helfe, unsere Geschichte und Gegenwart zu verstehen.
- Gerechtigkeit statt Ausgrenzung fordert Sibel Schick in ihrem aktuellen Buch „**Weißer Feminismus canceln**“ und ihrer Lesung auf der About Pop. Denn der Feminismus in Deutschland sei bislang viel zu sehr auf privilegierte Frauen aus der Mittelschicht zugeschnitten. Wer nicht auf der sozialen Sonnenseite steht, falle durchs Raster. Zeit für einen Perspektivwechsel.
- In seinem Buch „**Wir sind die Türken von morgen. Neue Welle, neues Deutschland**“ korrigiert der Autor und Journalist Ulrich Gutmair Klischees über die Neue Deutsche Welle in den 80-er Jahren. Er legt nicht nur ihre Wurzeln im Punk frei, sondern erinnert auch an den maßgeblichen Beitrag von – damals sogenannten „Gastarbeitern“ – für eine vermeintlich urdeutsche Musikrichtung.

Eine Menge Gedanken hat sich das Programm-Team jedoch nicht nur in inhaltlicher Hinsicht gemacht. Auch bei der Organisation des Festivals und der Convention wird das Thema soziale und ökologische Nachhaltigkeit großgeschrieben. Ein entsprechender Code of Conduct, ein dezentrales Team, das sich an beiden Tagen um grundlegende Awareness kümmert, auch für Menschen mit Behinderung, fleischloses Catering und die Verwendung von Recycling-Material für die About Pop-Produkte sind nur einige der Maßnahmen, mit denen die About Pop sich als Veranstaltung zukunftsfähig machen möchte. Dieses Engagement dokumentiert auch die

akribisch aufgeschlüsselte [Klima-Bilanz](#) der letztjährigen About Pop.

About Pop 2024. Das Festival

Kuratiert vom Pop-Büro Region Stuttgart und einer Auswahl an regionalen Kulturschaffenden, wartet die About Pop 2024 erneut mit einem Line-up der Extraklasse auf. Mainstream-Pop wird man hier vergeblich suchen. Fündig wird dagegen, wer sich für kompromisslose künstlerische Qualität und neue musikalische Wege interessiert, unabhängig von Geographie und Prominenz. Entsprechend finden sich im Konzertplan der About Pop lokale, nationale oder internationale Artists ebenso wie Newcomer, rising stars oder die großen Namen. Darunter in fairer alphabetischer Ordnung:

- **AUGN** sind eine Sensation und der größte Hype momentan in der dt. Musiklandschaft. Keiner weiß wer die beiden Artists sind und es kann auch gut sein, dass statt der beiden eine Stunde lange nur Schaufensterpuppen auf der Bühne stehen. 3Sat Kulturzeit sagt dazu: „ (...) zynisch entlarven sie gleichzeitig provinzielle Ansichten und die nervige YOLO Mentalität der Großstadt.“
- **Apsilon**: „Mein Baba hat ein' starken Rücken /Der schleppt viel mit sich rum bei Nacht, Ich wünscht, er wär ein bisschen schwächer/ Dann hätt's ihn nicht kaputtgemacht“ Mit „Baba“ landete Apsilon einen riesigen Hit und bringt wie keine anderer das Gefühl der dritten Migrantengeneration auf den Punkt. Aufgewachsen in Moabit, türkische Eltern, straft Apsilon nicht nur sämtliche Stereotype Lügen. Er münzt seine Frustration produktiv um in politisch hellwache, brilliant getextete Songs – und spricht damit nicht nur für sich selbst, sondern für eine ganze Generation. Ein großes Publikum erreichte diese Erkenntnis spätestens mit Apsilons Auftritt in Jan Böhmermanns [ZDF Magazin Royale](#).
- **Dirk von Lowtzow von Tocotronic**: Mit seinem Tagebuchroman Ich tauche auf, erschienen im Frühjahr 2023, dokumentiert der Tocotronic-Frontmann nicht nur die Entstehung des Albums Nie wieder Krieg, sondern ganz nebenbei auch das Leben während der Pandemie. Zu seinem Auftritt im Park der Villa Reitzenstein bringt er seine Akustikgitarre mit, um [seine Lesung](#) mit Songs aus 30 Jahren Bandgeschichte zu verweben.
- **Faravaz**: Sie wollte Musik machen, aber das brachte sie in Konflikt mit dem iranischen Regime. Während eines Aufenthalts in Berlin erfuhr Faravaz, dass sie [wegen ihrer Musik](#) im Iran ins Gefängnis muss. Seitdem lebt sie in Deutschland und macht hier Musik Indie-Pop mit iranischen Elementen und hofft, dass ihre Musik als Katalysator für Veränderungen in ihrer Heimat dienen?
- **Die Neue Neue Deutsche Welle** – auch ein Stuttgarter Phänomen! Und [Edwin Rosen](#) ist vorne mit dabei. Eigentlich wollte Edwin Rosen mit dem Begriff Neue Neue Deutsche Welle nur seine eigene Musik beschreiben. Mittlerweile steht er für eine ganze Stilrichtung, die durch Rosens Erfolge entscheidenden Drive bekam. Beeinflusst von Post-Punk und New Wave, hat er längst seinen ganz eigenen Sound gefunden, der geprägt ist von seiner markanten dunklen Stimme, sphärischen Synthesizer-Klängen und seinem warmen Gitarrenspiel. Seit Rosens künstlerischem Durchbruch mit der EP mitleerenhänden von 2021 folgten weitere Hits, darunter die Single Vertigo, die von Spotify unter den 50 besten Indie-Songs 2022 gelistet wurde.
- **Lebanon Hanover**: Romantik in unsere kalten Zeiten bringt zuverlässig das [schweizer-britische Duo](#) Larissa Georgiou aka Larissa Iceglass und William Maybelline. Ihr Dark Wave-Bandprojekt hat sich der Schönheit der Künste und der Natur verschrieben und formt daraus einen organischen Klang aus tiefen Basslines, straighten Rhythmen und dem zarten Gesang von Larissa Iceglass. Doch die Melancholie ihrer Musik und ihrer Texte zielt auf mehr als Eskapismus. Lebanon Hanover sagt es mit einem Song: „Sadness is Rebellion.“
- Vom Pop-Stipendium des Pop-Büros zum Mega-Hit. **Soffie**! Sie steckt noch mitten im Master-Studium an

der Popakademie in Mannheim – und hat schon einen Hit gelandet, der seit Beginn des Jahres Millionen Views auf TikTok erzielte. „Für immer Frühling“ mutierte zum Song der Protestbewegung gegen den Rechtsextremismus und gab der Sehnsucht nicht nur der jungen Generation Ausdruck: nach einer Gesellschaft ohne Hass und mit umso mehr Menschenfreundlichkeit. Das war nicht geplant, aber durchaus kein Zufall. Denn ihre klugen, ironischen Texte und ausdrucksstarken, dynamischen Arrangements machen Soffie zu einer der derzeit spannendsten Künstler*innen im deutschen Indie-Pop.

- **The KVB**, das sind Nicholas Wood und Kat Day. Ihrem [dunkel gefärbten Post-Punk-Sound](#) hat das Duo aus Großbritannien von Anfang an eine weitere Dimension hinzugefügt. Denn Kat Day hat Kunst studiert und „zeichnet“ buchstäblich verantwortlich für das gesamte visuelle Erscheinungsbild der Band, vom Artwork der Alben über die Video-Projektionen während der Konzerte bis zu den stylischen Videoclips auf der Website von The KVB. Atmosphärisch besonders eindrücklich gelang ihnen die audiovisuelle Kernfusion in dem Album Unity von 2021, das sich für Songs wie [Unité](#) von Filmen wie Blade Runner oder der brutalistischen Architektur eines Le Corbusier inspirieren ließ.
- **All die engel & daemonen sind wir selbst**: Der Titel von [wavybois](#) erster EP bringt auf den Punkt, was diesen Künstler ausmacht. Mit seiner androgynen, ätherischen Erscheinung und sensiblen Musikalität darf man wavyboi eindeutig zum Lager der Engel zählen. Die Dämonen des Selbstzweifels hört man dagegen in seinen tieftraurigen Lyrics und dem düsteren Sound, mit Anklängen an Grunge, Indie Pop und Emo. Dass der „unruhige Troubadour“, wie er sich selbst charakterisiert, damit einen Nerv trifft, kann bestätigen, wer seine frenetisch gefeierten Konzerte in permanent ausverkauften Häusern erlebt.

Tickets:

Tickets und detaillierte Infos für die About Pop 2024 gibt es [im Ticketshop](#) via HÖME.

Das Festivalticket für beide Tage ist bereits ausverkauft. Nach wie vor im Ticketshop erhältlich sind dagegen Tagestickets für den Freitag oder Samstag, das Convention-Programm oder das Kinderkonzert mit LARIFARI im Kulturhaus Schwanen in Waiblingen. Begleitpersonen für Menschen mit Behinderung haben kostenfreien Zutritt, werden aber gebeten, zur Planung ein kostenloses gleichnamiges Ticket dazu zu buchen.

Ein Kontingent für Tagestickets wird außerdem für den Verkauf vor Ort während der About Pop zurückgehalten. Nachttickets für die neun (!) Aftershow-Parties am Samstag gibt es nur an den Abendkassen vor Ort.

Über die About Pop:

About Pop ist die einzige Veranstaltung für aktuelle Themen rund um Pop-Kultur und Pop-Musik in Stuttgart mit Strahlkraft auf die gesamte Region und Baden-Württemberg. Sie findet jährlich auf dem Wizemann Areal in Stuttgart-Bad-Cannstatt statt. 2024 findet sie am 17. und 18. Mai zum sechsten Mal statt und somit zum ersten Mal an zwei Tagen.

Mehr unter: www.aboutpop.de

Weitere Infos zum Pop-Büro Region Stuttgart finden Sie jederzeit unter www.popbuero.de